

Khueffwerkh	Gleichfals hat Dionysius Kag- erer, Khueffmaisster alhier, ab denen im 3 ^{tn} Extr. beschehenen 27 Sudt Pier das gebührente Zuschlaggelt den 1. July 1698 empfangen mit	fl. 54 — — fl. 218 2 —
[fol. 16v]		
Pottenlohn	Den 30. Juny A ^o . 1698 ist der Preuambstpott mit den 24 ^{tn} , ersten vnd andern Extr. auf die Posst Sall verschikht worden, deme dann Pottenlohn bezalt worden	fl. — 10 —
Soldt	Denen 24 <i>ordinary</i> Preuknechten ihren 14tägigen Soldt ver- raicht mit	fl. 107 15 —
	²² Dem Statmihler	fl. 7 13 2
	Dem Thonaumihler	fl. 8 40 —
	²³ Prandtweinprener	fl. 4 52 4
	dessen Gehilffen <i>per</i> 7 Täg	fl. 1 45 —
Prunwerkh	Prunwarthen	fl. 4 10 — fl. 134 5 6

*Summa aller Ausgab
im 3^{tn} Extr.*

484 fl. 7 kr. 4 hl.

[fol. 17r]

Einnamb vnd Ausgab gegen
einander gehalten, bestehet der
Haupt *Cassa* zue Resst, so derselben
in volgenten Sortten gebühr-
ent eingelögt worden, *id est*
5483 fl. 9 kr. 6 hl.

²² Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Mihlwerkh“ steht.

²³ Diese und die folgende Zeile werden von einer nach rechts offenen Klammer umfasst, an der links der Text „Prandtwein- // werkh“ steht.